

Eidesstattliche Versicherung:

Vor dem unterzeichneten Notary Public mit dem Ansitze in
New York, New York

erschien heute:

wohnhaft:

Mrs Tala Cudymowski geb. Binko

30-30 Brighton 14th Street
Brooklyn N.Y.

und erklärt Folgendes:

Ich bin am 25. August 1908 in Leds 1. Polen geboren. Mein Vater
hieß David Binko, meine Mutter hieß Rachel geb. Wiansowsky.

Ich habe in Leds die Schule besucht und habe alsdann als Schneiderin
gearbeitet.

Im September 1939 kamen die Deutschen nach Leds. Wir mussten sofort
eine Arbeitskarte mit dem Namen David tragen und wurden zur Zwangsarbeit
eingesetzt, ich musste Reinigungsgeschäften auf der Strasse verrichten.
Zunächst wohnte ich in der Danziger Strasse. Schon im Januar 1940 musste
ich in das spätere Ghetto ziehen, u.zw. in die Brzesinska.

Im Mai 1940 wurde das Ghetto Leds geschlossen. Es wurde mit Stacheldraht
eingesamt. Am Tor war eine Warnung, dass jeder erschossen
wird, der das Ghetto verlässt. Das Ghetto wurde innen von juedischer
Polizei bewacht und aussenhalb von der Gestapo. Der Judenälteste
hieß Chaim Rumkowski, der deutsche Kommandant hieß Sibow.

Ich musste in der Schneidereiwerkstatt des Ghettos Uniformen fuer die
deutsche Wehrmacht anfertigen. Ich blieb im Ghetto Leds bis August
1944.

Im August 1944 kam ich in das KZ Anaschitz und war dort einen Monat
lang. Ich bekam keine Haftlingsnummer.

Im September 1944 kam ich in das KZ Bergen-Belsen, wo ich sechs
Wochen lang geblieben bin. Mitte Oktober 1944 kam ich in das Zwangs-
arbeitslager Mauthausen i. Sachsen. Das war ein Barsackenlager mit
Stacheldraht eingezäunt. Dieses Lager wurde von SS bewacht. Ich habe
dort in einer Munitionsfabrik gearbeitet u.zw. musste ich Geschosse
fuer Flugzeuge herstellen. Im diesem Lager wurden wir am 16. April
1945 von den Amerikanern befreit.

Nach der Befreiung kam ich zuerst auf sechs Wochen zur Erholung nach
Barnsbunhle. Am 27.11.1945 kam ich in das DP Lager Feldafing i.

B. Hlatt

Bayern. Dort war ich bis Mitte April 1949, dann wanderte ich neber
Bremen nach USA aus. Ich kam am 6. Mai 1949 in USA an.

Im 1.1.1947 war ich im DP Lager Feldafing in Bayern.
Ich bin nicht polizeilich verbestraft, die bürgerlichen Menschenrechte
sind mir nicht aberkannt worden. Ich habe keinerlei Verurteilungen er-
halten.

Ich versichere die vorstehenden Angaben an Eidesstatt. Mir ist bekannt
dass diese eidesstattliche Versicherung zur Verlage bei deutschen Wis-
senschaftsbehörden bestimmt ist, dass die Falschheit einer falschen
eidesstattlichen Versicherung strafbar ist und den Verlust meiner Ent-
schädigungsansprüche nach sich ziehen kann.

State of New York
County of Kings

DULY SWORN TO BEFORE ME

THIS 14th DAY of November 1955

Nathan Rosenblum

NATHAN ROSENBLUM
Notary Public, State of New York
No. 24-8054125, Queens County
Commission Expires March 31, 1956

SIGNATURE OF THE NOTARY PUBLIC

Unterschrift

Archiv der Münchener Arbeiterbewegung e.V.